Diese Bek. ist auch in der Zeitung „Hildesheimer Allgemeine Zeitung“ sowie im Internet unter http://www.gewerbeaufsicht.niedersachsen.de und dort über den Pfad „Bekanntmachungen > Hannover — Hildesheim“ einsehbar.

Aufgrund von § 12 Abs. 1 Sätze 3 bis 5 der 9. BImSchV wird die Entscheidung über den Wegfall des Erörterungstermins öffentlich bekannt gemacht.

— Nds. MBl. Nr. 3/2021 S. 166

Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Lüneburg

Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG; Öffentliche Bekanntmachung (Heinz Husen Containerdienst GmbH & Co. KG, Buchholz i.d. Nordheide)

Bek. d. GAA Lüneburg v. 13. 1. 2021 — 4.1 LG 008335475/LG 20-069 —

Bezug: Bek. v. 21. 10. 2020 (Nds. MBl. S. 1208)

Die Firma Heinz Husen Containerdienst GmbH & Co. KG hat mit Schreiben vom 15. 9. 2020 die Erteilung einer Genehmigung für die wesentliche Änderung der Umschlaganlage für nicht gefährliche und gefährliche Abfälle auf dem Grundstück in 21244 Buchholz in der Nordheide, Gemarkung Sprötze, Flur 2, Flurstück 4/17, Gemarkung Trelde, Flur 3, Flurstücke 44/44, 44/53, 44/58, 44/59 und 44/86, beantragt. Gegenstand des Antrags ist die Erhöhung der Umschlagsleistung von gefährlichen Abfällen auf 25 t/d.

Das GAA Lüneburg gibt hiermit bekannt, dass **der für**

Donnerstag, den 28. 1. 2021, ab 10.00 Uhr, im Besprechungsraum der Heinz Husen Containerdienst GmbH & Co. KG, Ritscherstraße 10, 21244 Buchholz in der Nordheide,

geplante Erörterungstermin im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren für die Firma Heinz Husen Containerdienst GmbH & Co. KG nicht stattfindet. Es sind keine Einwendungen eingegangen.

— Nds. MBl. Nr. 3/2021 S. 167

Berichtigung

Berichtigung des Erl. Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Gesundheitsregionen in Niedersachsen (Richtlinie Gesundheitsregionen)

Nummer 6.3 des Erl. des MS vom 21. 12. 2020 (Nds. MBl. 2021 S. 7) — VORIS 21061 — wird wie folgt berichtigt:

Nach dem Wort „Anträge“ werden die Worte „nach Nummer 5.3“ eingefügt.

— Nds. MBl. Nr. 3/2021 S. 167

Stellenausschreibungen

Bei der **Gemeinde Drochtersen** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der

Fachbereichsleitung Finanzen und Personal (m/w/d)

in Vollzeit unbefristet zu besetzen.

Es ist beabsichtigt der zukünftigen Stelleninhaberin oder dem zukünftigen Stelleninhaber die allgemeine Vertretung des Bürgermeisters zu übertragen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.drochtersen.de/stellenanzeige.

Für weitere Auskünfte zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an den Bürgermeister Herrn Mike Eckhoff unter Tel. 04143 919-100.

Reichen Sie Ihre Bewerbung bitte in einer PDF-Datei mit aussagekräftigen Unterlagen **bis zum 14. 2. 2021** ausschließlich per E-Mail an m.eckhoff@drochtersen.de ein.

— Nds. MBl. Nr. 3/2021 S. 167

Im Referat 7 „Plenum, Ausschüsse, Eingaben, Drucksachen“ der Verwaltung des **Niedersächsischen Landtages** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Referentin oder eines Referenten (w/m/d)
(BesGr. A 16)

zu besetzen.

Dem Referat 7 „Plenum, Ausschüsse, Eingaben, Drucksachen“ obliegen die organisatorische Vorbereitung der Plenarsitzungen sowie die Betreuung des Ältestenrates und des Landtagsplenums. Außerdem wird jeder im LT gebildete Ausschuss durch eine Ausschussassistenz betreut, die die Ausschussvorsitzende oder den Ausschussvorsitzenden und die Mitglieder des Ausschusses bei ihrer Arbeit unterstützt. Darüber hinaus werden in diesem Referat die Landtagseingaben bearbeitet sowie die Drucksachen gefertigt und herausgegeben. Das Aufgabengebiet des Dienstpostens umfasst derzeit im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Leitung des sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter umfassenden Aufgabengebietes Eingaben (Bearbeitung der Grundsatzangelegenheiten des Petitionswesens, Einsatz und Fortentwicklung des vorhandenen elektronischen Petitionsbearbeitungssystems, Vertretung des LT in Petitionen betreffenden Rechtsstreitigkeiten),
- Betreuung des Ausschusses für Rechts- und Verfassungsfragen,
- Mitwirkung an der Fortentwicklung des Geschäftsordnungsrechts, an der Betreuung des Ältestenrats und an der Vorbereitung der Plenarsitzungen und
- Vertretung der Referatsleitung.

Es bestehen zudem Überlegungen, die Inhaberin oder den Inhaber des Dienstpostens zukünftig mit der rechtlichen Betreuung der Parlamentarischen Untersuchungsausschüsse zu betrauen.

Voraussetzung für die Wahrnehmung des Dienstpostens ist die durch Prüfung erworbene Befähigung zum Richteramt. Aus personalplanerischen Gründen richtet sich die Ausschreibung ausschließlich an Beförderungsbewerberinnen und Beförderungsbewerber.

Die Bewerberin oder der Bewerber sollte über Erfahrungen in Diskussionsprozessen zwischen Politik und Verwaltung sowie über ein fundiertes Wissen über parlamentarische Abläufe verfügen. Ein ausgeprägtes Verständnis für allgemeinpolitische Zusammenhänge, eine überdurchschnittliche Auffassungsgabe und Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift werden vorausgesetzt. Die Aufgabenwahrnehmung an der Schnittstelle zwischen Politik und Verwaltung erfordert zudem ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, Verhandlungsgeschick, Teamfähigkeit, Integrationsfähigkeit sowie ein konstruktives Konfliktverhalten.

Gesucht wird eine einsatzfreudige, stark belastbare und souveräne Persönlichkeit mit hoher sozialer Kompetenz und Erfahrungen als Führungskraft. Die Anforderungen an das Führungsverhalten ergeben sich aus den „Leitlinien für Führung und Zusammenarbeit in der Verwaltung des Niedersächsischen Landtages“.

Der Nachweis der Europakompetenz ist wünschenswert. Soweit nicht vorhanden, wird die Bereitschaft zum Erwerb dieser Kompetenz erwartet.

Die Landtagsverwaltung unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, insbesondere durch flexible Arbeitszeitmodelle, Telearbeit, mobiles Arbeiten und ein Eltern-Kind-Büro sowie die Partnerschaft mit der Fluxx-Notfallbetreuung der Landeshauptstadt Hannover für Kinder und Angehörige mit Unterstützungsbedarf. Zudem besteht bei freien Kapazitäten die Möglichkeit der Ganztagesbetreuung für ein- bis dreijährige Kinder in einer Krippe, die durch einen kirchlichen Träger in den Räumlichkeiten des LT betrieben wird. Der Dienstposten ist bei einer lediglich geringfügigen Stundenreduzierung teilzeitgeeignet.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind willkommen.

Schwerbehinderte sowie gleichgestellte behinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichem Gewicht entgegenstehen. Zur Wahrung Ihrer Interessen bitte ich bereits in der Bewerbung mitzuteilen, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Die Landtagsverwaltung strebt an, in allen Bereichen und Positionen Unterrepräsentanzen i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung vorzugsweise per E-Mail mit aussagekräftigen und vollständigen, in einer Datei zusammengefassten Unterlagen (PDF-Format), **bis zum 19. 2. 2021** an Die Präsidentin des